

TTC Tuttlingen II – TSV Betzingen II

17.01.2010

9 : 7

(mas) Mit einem mühsamen 9:7-Sieg über den Tabellenvorletzten TSV Betzingen II ist der TTC Tuttlingen II recht holprig in die Rückrunde gestartet. Dabei hätten sich die Blau-Weißen nicht beschweren dürfen, wenn am Ende ein Unentschieden gestanden hätte.

Knapper gehts nicht: Ein 11:9 im Entscheidungssatz des Entscheidungsdoppels brachte letztlich den Erfolg für die Gastgeber. Zuvor hatten die Gäste vor allem am hinteren Paarkreuz ihre Stärke bewiesen, wo die TSV-Akteure Christoph Rabe und Pierre Andrieu gegen Sascha Baur und Kai Ottmar alle Einzel für sich entscheiden konnten. Auch in den Anfangsdoppeln hatten die Betzinger mit 2:1 die Nase vorn. Makellos aus Tuttlinger Sicht hingegen die Bilanz am mittleren Paarkreuz. Dort gelangen dem prächtig aufspielenden Rainer Kaufmann gegen Mathias Ndhlovu und Helmut Horner ebenso zwei Einzelerfolge, wie dem frisch gebackenen württembergischen Seniorenmeister im Doppel, Ralf Kohler.

Einen guten Einstand am vorderen Paarkreuz feierte TTC-Nachwuchshoffnung Andreas Kohler. Nach seiner prächtigen Vorrunde war er auf die Position zwei gerückt und konnte auch dort die in ihn gesetzten Hoffnungen erfüllen. Zwar musste er in seinem ersten Einzel Routinier Hubertus Liebe zum Sieg gratulieren, doch gelang ihm im zweiten Durchgang gegen Mischa Drautz nach prächtiger Leistung ein 3:1-Erfolg.

So reichten zwei weitere Einzelerfolge von Markus Schmitz aus, um mit einem 8:7 in die Doppel zu gehen. Hier lagen Schmitz und Kohler bereits mit 1:2 in den Sätzen zurück, bevor ihnen dann nach einem Kraftakt doch noch ein 3:2-Erfolg gegen die Paarung Mischa Drautz/Mathias Ndhlovu gelang. Mit dem 9:7-Erfolg festigten die Tuttlinger ihren zweiten Tabellenplatz.